Volkstimmen aus 88212 Ravensburg: Hallo Herr Rapp, ich bin alleinerziehende Mutter und Heilerziehungspflegerin für die Diakonie und den Caritasverband, des Weiteren leite ich einen Verein der Behindertenhilfe. Seit nunmehr 23 Jahren bin ich mit Leib und Seele dem Inklusionsgedanken verbunden und habe unzählige Reisen mit den Klienten unternommen und stets die Verantwortung dafür übernommen, alle wohlbehalten wieder nach Hause zu bringen. Von guten Mächten wunderbar geborgen. Dann kam Corona und nun sind alle Inklusionsansätze zerstört, vor allem werden gesunde Menschen mittlerweile exkludiert und diskriminiert, welch eine Schande für dieses Land. Kein Mensch ist illegal, dafür stand Ravensburg immer und jetzt sind Impfskeptiker gleich zu setzen mit Terroristen und Rechtsradikalen?

Mit Verlob, das ist gottlos, emotionslos und schlichtweg bösartig. Meine persönliche Skepsis bezüglich der Impfung ist, dass jeder ein eigenes Immunsystem hat und jeder reagiert anders auf gewisse Stoffe, einfach pauschal zu sagen, wie es unsere Regierung tut, der Impfstoff ist sicher, ist eine bodenlose Frechheit. In meinen 23 Jahren der Behindertenhilfe habe ich aufgrund der Bewohnerbiographie zig Impfschäden betreut, normal geboren und dann nach den Impfungen schwerste körperliche und mental Schäden. Und das ist die Wahrheit.

Aber schon da will keiner der Ärzte und der Pharmaindustrie Verantwortung übernehmen. Impfschadenersatzklagen gehen über Jahre und die meisten verlieren …

Und deshalb laufe ich so oft es geht für mein Immunsystem, für die Freiheit und bleibe dem göttlichen Prinzip treu und beuge mich keinen medizinischen und faschistoiden Systemen, welches von Lobbyisten geplant und aufgebaut wird, damit wir uns der Corona Diktatur beugen … 4 Mal im Jahr einen Booster? Wollen Sie das wirklich? Fangen Sie endlich an, als verantwortungsbewusster Mensch Ihre Bürger mit Respekt zu behandeln und Ihnen zuzuhören. Statt Polizei ein Dialog vor dem Rathaus. Das würde ich mir wünschen.

Danke fürs Lesen. Freundliche Grüße

Hallo Herr Rapp,

Hallo Herr Stürmer,

Ravensburg war für mich eigentlich immer ein Vorzeigestadt. Eine Stadt, in der man sich wohl fühlt, in der man sich zuhause fühlt. Eine Stadt der freundlichen, geselligen Menschen, die bisher stolz waren, Ravensburger zu sein.

Aber es hat sich gezeigt, dass die Stadt einen Bürgermeister hat, der nicht zu dieser Stadt gehört. Der nicht mehr hinter den Bürgern steht. Denn es denken nicht alle Bürger gleich, wie Sie und Ihr Freund der Polizeichef Herr Stürmer. Oder ist es in Ravensburg zu Pflicht geworden, dass man nur ein „Gut-Mensch“ ist, wenn man genau das tut, was unsere Regierung, was Sie und was Herr Stürmer für gutheißen. Was machen Sie, wenn der Befehl kommt, auf Menschen, die für ihre Unversehrtheit, ihre Grundrechte, ihre Freiheit und die freie Meinung entstehen und dafür friedlich durch Ravensburgs Straßen ziehen, zu schießen? Sind Sie, Herr Stürmer, mit Ihren Kollegen dazu bereit? Und Sie, Herr Rapp, stehen Sie auf dafür gerade, wenn Schießbefehl verlangt wird? Oder wenn Herr Lauterbach einen neuen Anfall bekommt und eine Eingebung hat, das Corona nur besiegt wird, wenn man sich den linken Arm abnehmen lässt?

Merken Sie nicht, wie Sie missbraucht werden? Was ist Ihre Belohnung für das Spiel, dass Sie und Herr Stürmer bekommen? Wie wird die Lage in Ihrer Familie gelebt? Wollen Sie Ihr Leben so weiterleben? Wollen Sie sich jeden Monat oder alle 3 Monate einen Booster holen?

Eine Flüssigkeit, von der Ihnen nicht ein Mensch dieser Erde sagen kann, ob Ihre Kinder, Ihre Frau oder Sie noch einigermaßen gesund sind, weil es keine Langzeitstudien gibt und es nur Notfallzulassungen gab.

Haben Ihre Bürger, die Sie gewählt haben, das verdient? Machen Sie und Herr Stürmer einfach Ihre Augen auf. Wenn die Presse von kleinen Grüppchen spricht, die montags auf den Straßen sind, ich bitte Sie. Aber Sie können die doppelte und dreifache Menschenmenge auch jeden Tag in Ravensburg antreffen, wenn Sie nicht einlenken und aufwachen. Ich bin gespannt, wie Ihre Regierung Sie dann unterstützt. Denn die Menschen werden in allen Städten auf den Straßen sein. Das was Sie bisher gesehen haben, war nur die Vorhut. Es werden von Booster zu Booster mehr die verweigern. Und es sind jetzt schon nach der 2. Impfung viele unter uns, die sich belogen und betrogen fühlen.

Lenken Sie ein Herr Rapp und Herr Stürmer. Halten Sie Ihr Personal zurück und lassen uns friedlich kundtun, dass jeder einzelne selbst entscheiden kann, ob er an dem größten Impfszenario, dass nichts anderes ist, als ein Versuch an der Menschheit, mitmachen möchte oder nicht. Nein zum Impfzwang. Nein zur Fremdbestimmung. Nein zum Kindesmissbrauch.